



„Chauffeur...! Schalten Sie das Licht aus...!“

... Warum soll ich das Licht ausschalten?... Will er nicht gesehen werden?... Vielleicht ist es gar nicht ihr Mann?... Vielleicht ist es Alex... Alex... der ‚Freund des Hauses‘?!... Sie wird doch nicht ohne ihren Mann in ein Tanzlokal gehen?... Bin ich nicht auch mit Alice im Fiaker in den Prater gefahren?... Wenn es dunkel war... Und der Kutscher hat sich nicht umgedreht... er wußte schon warum... Wie glücklich war ich damals! Alice an meiner Seite! Jung war ich... jung... Frühling... Frühling überall, auch im Herzen... Und jetzt ist es wieder Frühling und sie sitzt im Wagen... ohne Licht! Und neben ihr Alex... der ‚Freund des Hauses‘... Wahrscheinlich küßt sie ihn innig, hingebungsvoll! Ich muß mich umdrehen... Ich will sie sehen... Ich werde langsamer fahren... schalte dann plötzlich das Licht ein und drehe mich um. Dort, nach der zweiten Laterne

wird es dunkler... So... Wie die beiden auseinandergefahren sind!... Es ist bestimmt nicht ihr Mann!!!... Es ist Alex... Ich habe es gewußt... Das Licht habe ich brennen lassen... In meinem Wagen wird nicht geküßt!... Heulen könnte ich... Wenn ich Alice geheiratet hätte, ob sie dann auch... Sie hat mich ja geliebt... Vielleicht hat sie auch ihren Mann einmal geliebt. Und jetzt?... Vielleicht wäre ich ebenso betrogen worden?... Ich hätte mich abgerackert für sie, gearbeitet... und sie wäre mit dem ‚Freund des Hauses‘... Sie hatte die Augen geschlossen... Der Mund war halb offen... und die Lippen waren feucht... Ja, ich kenne diese Küsse! Wie oft hab' ich von diesen Küssen geträumt... Warum hasse ich den Mann so, der an ihrer Seite sitzt! Ist sie denn meine Frau?... Der eifersüchtige Taxichauffeur... Warum klopft der Kerl wieder ans Fenster?... Was will er?...

„Licht aus!“...

Gut, ich schalte das Licht aus... Aber geküßt wird nicht!... Herr Alex, Sie werden alle Engel singen hören... Klopfen Sie nur ans Fenster... Ich fahre



wohl zu rasch... Es sind doch nur siebenzig Kilometer... Zu langsam!... Achtzig... Neunzig... Neunzig... Mit neunzig Kilometern durch den Tiergarten auf nassem Asphalt... Ich glaube, ich bin betrunken... Fliegen möchte ich... abstürzen... Wie der Kerl brüllt! Warum küßt er nicht?! Es ist ja dunkel im Wagen... Tempo... Tempo!... Wenn jetzt bei der Kreuzung ein Wagen kommt, steht morgen in der Zeitung... Ein schrecklicher Unglücksfall ereignete sich gestern nacht im Tiergarten... Mit neunzig Kilometern Geschwindigkeit sauste ein Auto... bei der Kreuzung... Ist ja noch gut abgelaufen! Nur weiter... Nur weiter!... Der Wagen tanzt... Wie der Schupo zur Seite gesprungen ist! Und der ‚Freund des Hauses‘ brüllt... Alex, wie kann man so brüllen... Benimmt sich so ein Gentleman?!... Ich dreh' mich um, ich muß die beiden sehen... Neunzig Kilometer auf schlüpfriger Straße... Ich dreh' mich um... Alice weint... Und Alex, mein Alex tanzt vor Angst... Achtung!... zwei Autos!... Ich muß vorfahren... jetzt... Wieder ein Schupo!... Die Hand oben... Heute wird nicht gehalten, Herr Schupo... Heute wird nicht geküßt! Jetzt schreibt mich der Schupo in seine Bibel... IA 34290... Straßenbahnen, Autos... Lichtreklamen... Wieder ein Schupo... Ich weiß... Wenn ich bremsen soll, Herr Schupo, steht mein Wagen Kopf... Häuser... Lichter... Autos... Da kommt ja das Palais... Ich werde selbst den Wagenschlag öffnen und Alice aus dem Wagen helfen... Was sie wohl sagen wird?... Jetzt nochmal scharf gebremst... Palais am Zoo... Alles aussteigen!...

„Sie sind ja betrunken...! Total betrunken... Schupo!! Schupo!!“...

„Weshalb brüllt der Kerl so?...“ Die Sache ist ja aus... Ich öffne den Wagenschlag und zieh' die Mütze, damit sie mich erkennt... Weshalb brüllt der Kerl so?... Die Menschen laufen zusammen...

„Schupo... Der Mann ist betrunken... Man sollte ihn einsperren... Man sollte...“

... Sie hat mich erkannt...

„Was ist los?... Ist etwas passiert?...“

„Die Dame im Auto ist ohnmächtig geworden... Der Chauffeur...“

... Neunzig Kilometer... durch die Stadt gefahren...“

... Arme Alice... Ganz bleich war sie... Und die vielen, vielen Menschen... und da ist auch schon der Schupo...

„Führerschein...“

... „Nein, ich bin vollkommen nüchtern, Herr Wachtmeister!“

„Sie sind betrunken!... Sie sind heute zum letztenmal gefahren!“...

Man wird mir den Führerschein entziehen!... Ich werde nicht mehr fahren dürfen... Filmstatist... Hunger... Zwanzig Mark... Und dann wieder vier Wochen nichts... Lebewohl Alice!...

-----  
-----  
-----